

	<p>Objekt: Bahnhof Landau</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Oberrheinsammlung HMP Speyer, Postkartensammlung</p> <p>Inventarnummer: HM_0_09118</p>
--	---

Beschreibung

Die historische Postkarte zeigt das erste Empfangsgebäude des Bahnhofs in Landau, das vor der Errichtung eines massiven Neubaus 1877 aus Holz errichtet wurde. Der Bahnhof wurde am 18. Juli 1855 mit der Inbetriebnahme der nach ihrem Protektor König Maximilian II. benannten Pfälzischen Maximiliansbahn als Durchgangsbahnhof eröffnet. Die Strecke verlief zunächst von Neustadt bis Landau und wurde noch im selben Jahr bis ins elsässische Weißenburg (Wissembourg) verlängert. Von französischer Seite aus wurde eine Strecke von Straßburg bis Weißenburg gebaut. Der Bau der Pfälzischen Maximiliansbahn und der Anschluss an das französische Schienennetz brachten für die Region großen wirtschaftlichen Aufschwung mit sich.

Mit der Planung der Strecke war der aus einer französischen Familie stammende Paul Camille von Denis (1795-1872) betraut worden. Er gilt als einer der führenden Ingenieure in der Frühzeit der Eisenbahn auf deutschem Gebiet. [Johanna Kätzel]

Grunddaten

Material/Technik:

Druck

Maße:

Ereignisse

Aufgenommen wann 1855-1877
wer J.F. Maurer (-)
wo

Wurde wann
abgebildet
(Ort)

	wer	
	wo	Landau in der Pfalz
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Paul Camille von Denis (1796-1872)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Maximilian II. Joseph von Bayern (1811-1864)
	wo	

Schlagworte

- Bahnhof
- Eisenbahn
- Ingenieur
- Pfälzische Maximiliansbahn

Literatur

- Sturm, Heinz (2005): Die pfälzischen Eisenbahnen (= Veröffentlichungen der Pfälzischen Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften in Speyer. Bd. 53). Ludwigshafen